Gesamtanalyse im ökologischen und biodynamischen Landbau in Niedersachsen

Bio-Lebensmittel im Allgemeinen und Demeter-Produkte im Speziellen erscheinen dem Konsumenten im Einkauf zwar zunächst teurer als konventionelle, bei genauerer Betrachtung der Folgekosten bzgl. Natur, Mensch und Tier sind diese jedoch in Wahrheit in Summe günstiger. Grund dafür ist, dass Kosten für gesundheitliche Folgeschäden oder Steuerlasten, die für Wasseraufbereitung wegen Nitratbelastung oder Bekämpfung des Klimawandels etc. bei der Preisfindung konventioneller Produkte nicht berücksichtigt werden.

Da die wahren Entstehungskosten unserer regionalen Bio-Lebensmittel nicht bekannt sind, fehlt die Datenbasis für eine ehrliche Rechnung aller Kosten, und damit die Argumentationsgrundlage für Landwirt*innen und Verarbeiter*innen für das Preisniveau ihrer Produkte. Dabei müssen Ökosystemleistungen sichtbar werden, um ökologisch und besonders biodynamisch produzierte Produkte aus dem dauerhaften Preisnachteil gegenüber konventionell erzeugten Produkten zu heben.

Das Ziel des Projektes ist es, mit dem Projektpartner Soil & More Impacts GmbH eine vergleichende Studie bzgl. der wahren Kosten von biodynamisch produzierten Lebensmitteln für ausgewählte Produktbereiche und Betriebe, Schwerpunkt Niedersachsen, durchzuführen, damit die wahren Kosten sichtbar und damit greifbar werden und Handelshäusern und Endkund:innen gegenüber kommuniziert werden können. Die Bereiche, im Speziellen bewertet werden sollen, sind dabei:

- Obstbau
- Milcherzeugung (mit Grünland und mit Ackerbau)
- Ackerbau
- Gemüsebau (mit Schwerpunkt Karotten und Kartoffeln)

Damit soll die regionale Vermarktung biodynamischer Produkte in Niedersachsen nachhaltig gestärkt und die quantitativ stark wachsende Vermarktung auch in der Qualität entsprechend gefördert werden.

Das Projekt lief im Januar 2021 mit dem Projektpartner Soil Impacts GmbH an und wird bis Ende des Jahres 2021 abgeschlossen sein. Ergebnisse und Erkenntnisse werden auf Demeter-im-norden.de zur Verfügung gestellt.

An dieser Stelle informieren wir Sie gerne auch unterjährig über die Entwicklungen im Projektverlauf. Mit Projektabschluss werden wir den Projektbericht an dieser Stelle öffentlich zur Verfügung stellen.

Projektzeitraum: 01.12.2020 - 31.11.2021

Kontakt: Charlotte Klement (charlotte.klement@demeter-im-norden.de)